

krupic kersting galerie | kuk

Jülicher Strasse 14

D-50674 Köln

Di - Fr 14-18:00; Sa 12-16:00

Mitglied im BVDG & Köln-Galerien

T 0221 29 88 28 88
M 0176 49 30 88 31
E info@kukgalerie.de
I www.koelngalerien.de
I www.kukgalerie.de



JON SHELTON – Gunslingers, Hoodwinkers and Tea Baggers | Eröffnung: 4. Nov. 2011, 18:30 **Ausstellung: 5. November – 16. Dezember (Finissage mit „whitewashing“, 16. Dez., 19:00)**

„Gunslingers, Hoodwinkers and Tea Baggers“ beschäftigt sich mit gesellschaftspolitischen Phänomenen in den Vereinigten Staaten und gibt einen augenzwinkernden Ausblick auf Deutschland und Europa, die sich im Angesicht globaler Krisen und gesellschaftlicher Veränderungen dem großen Partner immer weiter annähern.

Die Ausstellung verweist auf eine Situation, in der alarmierte und absichtlich falsch informierte Bürger dem Einfluss der Meinungen gut betuchter Privatpersonen, Unternehmen und Interessengruppen ausgesetzt sind.

In "think tanks" entwickelte Ideen werden durch Medienkonzerne und Politiker vorangetrieben, um Ängste zu schüren; der öffentliche Diskurs ist zunehmend emotional aufgeladen und kämpferisch. Eines der Ergebnisse dieser Konstellation ist, dass politische Nebenschauplätze einen immer wichtigeren Platz einnehmen und zu einer eingeschränkten Wahrnehmung von Geschichte führen. Mehr und mehr zerfließen die Unterschiede zwischen der Realität der Vergangenheit des Landes und einer vereinfachten, "hyper-patriotischen" neuen Version davon. Patriotismus ist nicht nur "die letzte Bastion der Schurken"; er wird zur ersten Anlaufstelle für Intoleranz und "grundlegenden Konservatismus" im ganzen Land. Die Infragestellung des "amerikanischen Sonderwegs" gilt dabei als völlig unpatriotisch und die Kritik am Wunder dieser "außergewöhnlichen" Geschichte mündet nicht selten in verbaler und physischer Aggression. Die Gründe dafür sind vielfältig, aber das Ergebnis ist ein Ausfall bzw. die Unfähigkeit, die Beziehung zwischen Außen- und Innenpolitik zu erkennen und zu verinnerlichen, wie diese miteinander und in speziellen Interessen zueinander stehen.

Teilaspekte dieser Situation zeigt Shelton in den Wandzeichnungen im hinteren Raum der Galerie. Die Zeichnungen beschäftigen sich mit einem neuen Phänomen in Amerika, der "Tea-Party" [1]. Die Zeichnungen zeigen Bilder aus dem Verborgenen dieser Welt. Sie kommen von unterhalb der Oberfläche der Multi-Milliarden-Dollar Netzwerke, die ausschließlich ihren eigenen Interessen in Bezug auf die Gestaltung der öffentlichen Politik und Gesetzgebung dienen.

Weitere gerahmte Zeichnungen im hinteren Raum sind Momentaufnahmen von Aspekten des alltäglichen Lebens in Amerika. Die laufende Serie von Zeichnungen "Freedom in America", ist Teil einer größeren Gruppe von Zeichnungen, Objekten etc. Die Bilder selbst entstehen aus Gesellschafts- und Medienbeobachtungen sowie aktuellen Forschungsergebnissen. Die Serie "Freedom in America" wird zum einen durch ihr Format und Material, als auch durch ihre Thematik definiert. Die Zeichnungen sind oft so stereotyp und empörend schlicht, dass sie etwas beinahe Surreales oder Karikaturhaftes suggerieren. Die Bilder der Serie stammen aus Beobachtungen eines "konservativen Mainstreams" und einer uns dauerberieselnden medialen Öffentlichkeit.

Diese Quellen analysiert Jon Shelton täglich und bringt sie in Bezug zum realen Leben. Die Dokumentation und die Vorwegnahme der Ergebnisse dieser verschiedenen sozio-politischen Aspekte werden so verzeichnet und letztlich gebrochen durch die schmutzige Linse einer nationalen Geschichtserzählung.

[1] Akronym für 'Taxed Enough Already' – verweist auf die Boston Tea Party von 1773, seine zwei Hauptgruppen sind die „Tea Party Patriots“ und „Tea Party Express“.

Jon Sheltons Wandzeichnungen werden während der Ausstellung fortlaufend ergänzt.
Zur Finissage am Freitag, 16.12, 19:00 werden die Wände „whitewashed“.



krupic kersting galerie| kuk

Postanschrift: Jülicher Strasse 14 D-50674 Köln | Mitglied der IHK Köln | Zuständiges Gericht: Amtsgericht Köln

krupic kersting galerie | kuk
Jülicher Strasse 14
D-50674 Köln
Di - Fr 14-18:00; Sa 12-16:00
Mitglied im BVDG & Köln-Galerien

T 0221 29 88 28 88
M 0176 49 30 88 31
E info@kukgalerie.de
I www.koelngalerien.de
I www.kukgalerie.de



JON SHELTON – CV

Detroit, Michigan [USA]. lebt und arbeitet in Köln

Austellungen [Auswahl seit 2000]

- 2011** Gunslingers, Hoodwinkers and Tea Baggers. krupic kersting galerie, Köln
- 2010** Current Drawing. Tibor de Nagy Gallery, New York
- 2009** ReDiscover. Galerie Slowboy. Düsseldorf
- 2008** Margin Milieu. Museum Ludwig, Köln
- 2007** Projektraum. Cicognani Galerie, Köln
- 2006** Passagen. International Design in Cologne, Köln
- 2005** OESPG [TFO]. Chelsea Kunstraum 2 [ckr2], Köln
- 2003** Topoi of Nature. Galerie Völcker & Freunde, Berlin
- 2002** Special Projects and Other Things. Künstlerverein Malkasten, Düsseldorf
- 2000** Black Box. Galerie Olaf Stüber, Berlin

Publikationen

- 2008** Margin Milieu / Daytime Lobbyists [mit Gerrit Göllner]. 750cid, Köln/ Detroit.
- 1998** Oscitant / Osculent. Edition Howeg, Zürich.
- 1994** Nitrous Oxide / Espresso Machines. Walther König Verlag, Köln.

Sammlungen

- 2009** Museum Ludwig / Grafiksammlung, Köln
- 2009** Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln
- 1999** Deutsche Nationalbibliothek, Leipzig
- 1998** Zürcher Stadtbibliothek, Zürich
- 1998** Schweizer Landesbibliothek, Bern

Internetpräsenz

www.oscitantenterprises.com (Jon Shelton)
www.drawingcenter.org [Viewing program / Jon Shelton] Drawing Center, New York
www.museumludwig.de
www.kukgalerie.de



krupic kersting galerie| kuk

Postanschrift: Jülicher Strasse 14 D-50674 Köln | Mitglied der IHK Köln | Zuständiges Gericht: Amtsgericht Köln